

(Free pdf) Kein Espresso fr Commissario Luciani: Roman (Commisario Luciani 1)

## Kein Espresso fr Commissario Luciani: Roman (Commisario Luciani 1)

Von Claudio Paglieri

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #11049 in eBooksVerffentlicht am: 2010-10-28Erscheinungsdatum: 2010-10-28File Name: B004Z0TV1A | File size: 15.Mb

Von Claudio Paglieri : Kein Espresso fr Commissario Luciani: Roman (Commisario Luciani 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kein Espresso fr Commissario Luciani: Roman (Commisario Luciani 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen34 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein erfrischend anderer Italien-KrimiVon Constanze SchmidtWie schn, endlich mal wieder einen Italien-Krimi zulesen, der nicht nur brav nach dem bekannten Strickmuster gestrickt ist, sondern mehr zu bieten hat als die Auflsung eines Mordfalls. Dieser schrge Kommissar und sein komischer Gehilfe haben mir supergut gefallen, nur die Sexszenen waren manchmal etwas drastisch fr meinen Geschmack - aber auch die erfllen in der Geschichte ihren Zweck. Jedenfalls lesen sich die 400 Seiten locker flockig weg, und langsam wird einem klar, worum es eigentlich geht, doch das soll hier nicht verraten werden, nur so viel: Fussball ist es nicht.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Krimi!Von EisbrDie Beschreibungen der einzelnen Personen fand ich so anschaulich als ob ich neben ihnen stehen wrde. Dieser Krimi war fr mich absolut lebendig, sehr spannend und unterhaltsam und das obwohl ich ihn schon das zweite mal gelesen habe.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwere Geschtze gegen den Lieblingssport der Italiener ...Von SandyEin spannender Krimi, der sich sehr gut liest. Besonders schn ist die Stimmung, die durch die Beschreibung der Umgebung entsteht. Der Commissario ist ein bisschen sehr ... hmmm, speziell ... aber das macht ihn nur noch liebenswerter.

KurzbeschreibungBei Anpfiff Mord. Zweite Halbzeit im Fuballstadion von Genua: Eine aufgebrachte Fangemeinde wartet fiebernd auf den Fortgang des Spiels. Doch der Schiedsrichter lsst auf sich warten. Als man endlich die Tr seiner Kabine ffnet, pendelt Tullio Ferretti leblos an der Decke. Selbstmord? Doch warum stehen sowohl Tisch als auch Stuhl mehr als einen Meter von dem Toten entfernt, und wie kann es sein, dass seine Tr zwar verschlossen war, der Schlssel jedoch unauffindbar bleibt? Schnell wird Kommissar Luciani, dem unbestechlichen Einzelngger, klar, dass es hier ums groe Geschft geht: Manager schmieren Hooligans, Linien- und Schiedsrichter werden bestochen, um Aufstiege zu ermöglichen -- ein abgekartetes Spiel. Unbeirrbar in dem Vorsatz, nichts als die reine Wahrheit gelten zu lassen, nimmt Luciani den Kampf auf, behindert von Drohungen, korrupten Staatsanwlten, dem atemberaubenden Hintern der Versicherungsdetectivin Sofia Lanni und nicht zuletzt von den Schatten seiner eigenen Vergangenheit.KurzbeschreibungBei Anpfiff Mord. Zweite Halbzeit im Fuballstadion von Genua: Eine aufgebrachte Fangemeinde wartet fiebernd auf den Fortgang des Spiels. Doch der Schiedsrichter lsst auf sich warten. Als man endlich die Tr seiner Kabine ffnet, pendelt Tullio Ferretti leblos an der Decke. Selbstmord? Doch warum stehen sowohl Tisch als auch Stuhl mehr als einen Meter von dem Toten entfernt, und wie kann es sein, dass seine Tr zwar verschlossen war, der Schlssel jedoch unauffindbar bleibt? Schnell wird Kommissar Luciani, dem unbestechlichen Einzelngger, klar, dass es hier ums groe Geschft geht: Manager schmieren Hooligans, Linien- und Schiedsrichter werden bestochen, um Aufstiege zu ermöglichen -- ein abgekartetes Spiel. Unbeirrbar in dem Vorsatz, nichts als die reine Wahrheit gelten zu lassen, nimmt Luciani den Kampf auf, behindert von Drohungen, korrupten Staatsanwlten, dem atemberaubenden Hintern der Versicherungsdetectivin Sofia Lanni und nicht zuletzt von den Schatten seiner eigenen Vergangenheit.ber den Autor und weitere MitwirkendeClaudio Paglieri, geboren 1965 in Genua, leitet das Ressort Sport und Kultur der Genueser Tageszeitung Il Secolo XIX, auerdem ist er Vollblut-Ligurer, Barcelona-Fan, Marathonlufer, Vater und Hobby-Tennisprofi. Nach seinem Debutroman Sommer Ende Zwanzig, erffnete er 2007 mit Kein Espresso fr Commissario Luciani, einem geradezu visionren Krimi um Manipulationen beim Profi-Fuball, seine Krimiserie um den asketischen, misanthropischen und nahezu unbestechlichen Ermittler Marco Luciani. Im Aufbau Taschenbuch Verlag sind erschienen: Kein Espresso fr Commissario Luciani Kein Schlaf fr Commissario Luciani Keine Pizza fr Commissario Luciani Kein Grappa fr Commissario Luciani Das letzte Abendmahl fr Commissario Luciani Kein Vorteil fr Commissario LucianiChristian Frsch, Jahrgang 1968, lebt seit 1995 zwischen Berlin und Italien, dessen Landschaften und Menschen er in seinen preisgekrnten Radiofeatures und Filmdokumentationen portrtiert. Er hat u. a. die Kriminalromane von Claudio Paglieri sowie Paolo Sorrentinos Roman Ragazzi, was habe ich verpasst? bersetzt. 2011 erschien Lunaus erster Fall unter dem Titel Acqua Mortale. Ein rasanter Krimi, der Italien so zeigt, wie es wirklich ist. (ZEIT Online) [www.christianfoersch.de](http://www.christianfoersch.de)